

Engel in Kunst und Musik

Es gibt zahlreiche Bücher, Bildbände und Traktate über Engel und ihre „Kulturgeschichte“. Ihre starke Präsenz in Kunst und Musik ist — jenseits religiöser Erwartungen — ein sehr reizvolles und vielfältiges Thema. Es werden verschiedene Engeltypen vorgestellt und ihre religionsgeschichtliche Herkunft anhand ausgewählter Bildwerke und musikalischer Kompositionen vom Mittelalter bis zum 20. Jahrhundert erläutert.

172-23065

Markus Golser und Elena Konson
Di 12.12.17, 19.15-20.30 Uhr
EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke

„Oblivion“ – zur Geschichte des Tango Argentino

„Oblivion“ (Vergessenheit) ist einer der berühmtesten Tangos von Astor Piazzolla. Der Tango Argentino ist heute beliebter denn je. Die Lesung gewährt einen Einblick in die Geschichte und Philosophie des Tanzes. Es darf getanzt werden!

172-23480

Lesung mit Elena Konson und Tangotänzer/innen
Di 16.01.18, 19.15-20.30 Uhr
EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke

„Weil du nicht da bist“

An diesem Abend geht es um Mascha Kaleko (1907-1975), die Tochter russisch-österreichisch-jüdischer Emigranten, Mutter eines bekannten Broadway-Autors, Witwe eines polnischen Dirigenten und eine der bedeutendsten deutschsprachigen Dichterinnen.

172-24175

Literarisch-musikalischer Abend mit jüdischen Liedern mit Elena Konson und Vlademir Romanov (Klavier)
Di 30.01.18, 19.15-20.30 Uhr
EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke



www.facebook.com/vhsstuttgart

Geschäftsstelle:

volkshochschule stuttgart
Fritz-Elsas-Str. 46/48
70174 Stuttgart

info@vhs-stuttgart.de
www.vhs-stuttgart.de
T 0711 1873-800
F 0711 1873-709



Rudolfs
KÜCHE
UND
CAFÉ

KLEINE KUNST IM RUDOLFS NEU AB OKTOBER 2017

volkshochschule stuttgart
www.vhs-stuttgart.de



©vhs stuttgart

Wissen trägt Früchte

Im Herbst-/Wintersemester 2017/18 startet die vhs stuttgart in Kooperation mit der Gastronomie Rudolfs Küche & Café mit einer neuen Reihe: Von Oktober 2017 bis Januar 2018 erwartet die Besucherinnen und Besucher in der Gastronomie Rudolfs Küche & Café im TREFFPUNKT Rotebühlplatz ein interessantes und vielfältiges Kulturprogramm aus den Bereichen Philosophie, Literatur, Poesie und Kunstgeschichte. Bei ausgewählten Veranstaltungen stehen thematisch passende Gerichte auf der Wochenkarte. Die Anmeldung erfolgt direkt über die vhs stuttgart.

THEMEN UND TERMINE

Spanisch, „El cuerpo y la palabra“: ¿dónde encontrar las huellas de la presencia africana en Ecuador?

Desde hace siglos la cultura afroecuatoriana ha realizado notables contribuciones literarias. Indudablemente, una de las características más destacadas de su escritura es la alusión al cuerpo: la corporalidad como motivo, razón y finalidad de la palabra. In Kooperation mit der Círculo Latino im Rahmen der Iberoamerikanischen Kulturtag 2017.

172-78005

Alexandra Pancho

Di 10.10.17, 19.15-20.45 Uhr

EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke



„Nachts ist es leise in Teheran“

Die 27-jährige in Deutschland geborene und aufgewachsene Shida Bazyar betritt mit ihrem Buch souverän die Bühne der Literatur. Der Roman zeigt Geschichten, Erlebnisse und Empfindungen ihrer Familie von 1979 bis nahe in die Gegenwart.

Im Rahmen der Reihe „Stuttgart liest ein Buch“ und in Kooperation mit dem Stuttgarter Schriftstellerhaus.

172-24150

Mit der iranischen Autorin Shida Bazyar (Lesung),

Soraya Vahab (Gesang und Pianistin) und

Mehrdad Hozhabri Nezhad am

persischen Musikinstrument „Tar“

Do 19.10.17, 19.15-20.30 Uhr

EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke



Wo, bitte, geht's zum Glück?

Glücksgefühle sind kein Zufall. Glückliche sein ist eine Fähigkeit, die wir erlernen und trainieren können. Das Geheimnis des Glücks liegt in unserer Denkweise, in unseren Zielen und Aktivitäten, die uns das Gefühl vermitteln ein sinnvolles Leben zu führen. Anhand der Ergebnisse aus der aktuellen Glücksforschung zeigt der Referent Möglichkeiten und Wege auf, wie man insgesamt zu einem glücklicheren Leben gelangen kann.

172-21080

Vortrag mit dem Lebensphilosophen Dr. Michael Fitz

und Botond Rab (Querflöte)

Di 07.11.17, 19.15-20.30 Uhr

EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke



Literatur und Kunst „Paris – Stadt der Künstler/innen und Dichter/innen“

Wie sah und sieht diese Stadt aus, der so mancher eine Liebeserklärung machte? Der Vortrag zeigt Auszüge aus literarischen Texten wie Balzac und Hemingway, Kunstwerke Picassos und die Sehenswürdigkeiten der französischen Metropole.

172-24170

Lichtbildervortrag von Anette Ochsenwald

Di 28.11.17, 19.15-20.30 Uhr

EUR 10.00 zzgl. Speisen & Getränke